DEUTSCHE RÖNTGENGESELLSCHAFT
Gesellschaft für medizinische Radiologie und bildgeführte Therapie e.V.

GESCHÄFTSSTELLE

Deutsche
Röntgengesellschaft e.V.

Hallerstraße 6
10587 Berlin

Fon: +49 (0) 30 916 070 0

office@drg.de
www.drg.de

Datenschutzerklärung

Inhalt

1. Allgemeine Hinweise und Pflichtinformationen 2
2. Mitgliedschaft in der DRG und in Arbeitsgemeinschaften 3
3. Mitgliederzeitschrift „Röfo“ 4
4. Kontaktdaten von Funktionsträger:innen 5
5. Preise/Ehrungen 5
6. Zertifizierungen 5
7. Studienkoordination 8
8. Reisekostenabrechungen/Honorarabrechungen 8
9. Veranstaltungskalender 9
10. Stellenbörse 9
11. conrad - die interaktive Lernplattform der DRG 10
12. Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie 10
13. Veranstaltungen 11
14. Onlineveranstaltungen / Webkonferenzen 12
15. Presseverteiler 13
16. Vertrieb von Produkten 14
17. Sponsoring / Industrieverteiler 14
18. E-Mail-Kommunikation 15
19. Bewerbungen 15
20. Aktualisierung der Datenschutzerklärung 15

1. Allgemeine Hinweise und Pflichtinformationen

Allgemeine Hinweise

Die folgenden Hinweise geben einen Überblick darüber, wie die Deutsche Röntgengesellschaft (DRG) mit Ihren personenbezogenen Daten umgeht. Personenbezogene Daten sind alle Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können. Bitte beachten Sie: für unsere Webseite und die damit im Zusammenhang stehende Angebote haben wir eine separate Datenschutzerklärung. Diese finden Sie hier: https://www.drg.de/de-DE/4289/datenschutzerklaerung/

Datenschutz ist für die DRG ein wichtiges Thema und wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser Datenschutzerklärung. Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die Art und Weise und den Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

Hinweis zur verantwortlichen Stelle

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung der DRG ist:

Deutsche Röntgengesellschaft, Gesellschaft für medizinische Radiologie
und bildgeführte Therapie e.V.
vertreten durch den Vorstand
Hallerstraße 6
10587 Berlin

Telefon: 030 / 916 070-0
E-Mail: office@drg.de

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z.B. Namen, E-Mail-Adressen o. Ä.) entscheidet.

Gesetzlich vorgeschriebener Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Dr. Erik Gührs (Kontakt wie oben)

Telefon: 030 916 070-15
E-Mail: guehrs@drg.de

Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung

Viele Datenverarbeitungsvorgänge sind nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung möglich. Sie können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der bzw. die Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes, in dem wir unseren Sitz haben. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

Auskunft, Sperrung, Löschung

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Datensicherheit

Wir haben eine Reihe von Maßnahmen getroffen, um Ihre personenbezogene Daten vor unbefugtem Zugriff zu schützen und die Sicherheit, Integrität und Verfügbarkeit Ihrer Daten sicherzustellen. Hierfür haben wir verschiedene Technische-Organisatorische Maßnahmen getroffen (u.a. Zugriffs- und Zugangskontrolle, Nutzung gesicherter Server, Schnittstellen und Kommunikationswege, regelmäßige Updates). Wir bewerten diese Maßnahmen regelmäßig neu und passen diese an die neuesten technischen Entwicklungen an. Der Zugriff auf Ihre Daten ist nur befugten Personen gestattet. Diese sind zur Vertraulichkeit verpflichtet.

Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

2. Mitgliedschaft in der DRG und in Arbeitsgemeinschaften (inkl. DGMTR und DeGIR)

Zur Begründung Ihrer Mitgliedschaft in der DRG erheben wir Ihre Daten. Das sind insbesondere Ihre Kontakt- und Adressdaten (privat und dienstlich), Geburtsdatum, Bankdaten sowie Angaben zu Ihrem Arbeitgeber/Dienststellung/Tätigkeit und ggf. die Mitgliedschaft in assoziierten Fachverbänden. Weiterhin können Sie innerhalb der DRG in verschiedenen Arbeitsgemeinschaften, der DGMTR und der DeGIR Mitglied werden . Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Kommunikation

mit Ihnen, für unsere Mitgliederverwaltung, unsere Buchhaltung und um Sie über unsere Aktivitäten zu informieren (Newsletter).

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Die Software für die Mitgliederverwaltung wird uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet. Beide Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses) und auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

Mitglieder der DeGIR erwerben ebenfalls eine Mitgliedschaft in der CIRSE (Cardiovascular and Interventional Radiological Society of Europe). Hierfür werden Ihre Mitgliedsdaten an die CIRSE übermittelt. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) sowie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses). Ihrer Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen. Die CIRSE verpflichtet sich vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten.

Ihre Mitgliedsdaten werden nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, insofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen dagegen sprechen (insbesondere Rechnungsdaten). Ihren Namen, die Dauer Ihrer Mitgliedschaft, erhaltene Zertifizierungen, Tätigkeiten und Ämter innerhalb der DRG und verliehene Preise archivieren wir, um später eine Vereinshistorie erstellen zu können.

3. Mitgliederzeitschrift „Röfo“

Die DRG verschickt an ihre Mitglieder eine Printausgabe der Fachzeitschrift „Röfo“, wenn Sie dies in Ihrer Mitgliedschaft mitgebucht haben. Zusätzlich können Mitglieder einen Onlinezugang für die Zeitschrift erhalten. Für den Vertrieb und die Publikation der Zeitschrift arbeiten wir mit einem Verlag zusammen, der von uns hierfür Namen, Adressdaten, Beitragsgruppe und Emailadresse der entsprechenden Mitglieder erhält. Der Verlag ist vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses).

Sobald der Zweck zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht mehr erfüllt ist, werden diese Daten gelöscht. Das ist insbesondere dann der Fall, wenn die Zusammenarbeit mit dem Verlag endet.

4. Kontaktdaten von Funktionsträger:innen

Innerhalb der DRG gibt es verschiedene Ämter und Funktionen, die von DRG-Mitgliedern ausgeübt werden. Die hierfür notwendigen personenbezogenen Daten werden von der DRG verarbeitet und gespeichert.

Wir veröffentlichen die Namen, Dienstadresse, Dienststellung und dienstliche Kontaktdaten von Funktionsträger:innen der DRG auf unserer Homepage. Die betroffenen Personen haben die Möglichkeit der Veröffentlichung zu widersprechen. Kontaktdaten von Funktionsträger:innen geben wir ggf. an Dritte weiter, wenn dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben zwingend notwendig ist.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

Sobald die Funktion beendet wird, entfernen wir die Veröffentlichung auf unseren Webseiten. Zu Archivzwecken werden Funktionen und Ämter von Mitgliedern auch über die Dauer der ausgeübten Tätigkeit gespeichert.

5. Preise/Ehrungen

Die DRG vergibt verschiedene Preise und Ehrungen. Hierfür werden personenenbezogene Daten erhoben und verarbeitet (Name, Anschrift, Kontaktdaten, Bewerbungsunterlagen wie bspw. Abschlussarbeiten). Die Bewerbungsunterlagen werden zum Zweck der Auswahl an eine Preisjury weitergegeben. Die Mitglieder der Jury sind zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Die Namen von Preisträger:innen sowie den Anlass der Preisvergabe veröffentlichen wir zudem auf unseren Webseiten.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) sowie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse). Ihrer Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

Antragsunterlagen werden gelöscht, sobald eine Aufbewahrung nicht mehr notwendig ist. Die Namen von Preisträger:innen sowie der Anlass der Preisvergabe werden zu Archivzwecken aufbewahrt.

6. Zertifizierungen

Personenzertifizierungen

Die DRG bietet verschiedene Personenzertifizierungen an. Hierfür reichen die Antragsteller:innen verschiedene Antragsunterlagen mit personenbezogenen Daten ein (Name, Kontaktdaten, Dienstadresse und Dienststellung, Geburtsdatum, Bankdaten, Nachweise von Fort- und Weiterbildungen, Prüfungsergebnisse, Untersuchungszahlen, Zeugnisse, Arbeitszeugnisse). Die

Namen und der Dienstort zertifizierter Personen werden auf den entsprechenden AG-Webseiten der DRG veröffentlicht. Der Veröffentlichung können Sie widersprechen. Die Antragsunterlagen werden zur Überprüfung der Zertifizierungsvoraussetzungen an Gutachter:innen weitergeleitet. Im Falle der gemeinsamen Personenzertifizierung von DeGIR und DGNR werden die Antragsunterlagen zusätzlich an Gutachter:innen der DGNR weitergeleitet und die Namen und der Dienstort zertifizierter Personen auf den Webseiten der DGNR veröffentlicht. Die Gutachter:innen sind zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Im Falle der DGMTR-Zertifizierung als Fachkraft für Mammadiagnostik und für die Modulzertifikate der DGMTR zur Erlangung des Zertifikates als Fachkraft für kardiovaskularäe Bildgebung und für interventionelle Radiologie erhalten wir von den Kursveranstaltern Ihre personenbezogene Daten zur Ausstellung der Zertifikate. Dabei werden uns von den Teilnehmer:innen der Kurse Name, Dienststellung, Ausbildung sowie das Ergebnis der Fachkraftprüfung übermittelt.

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Die Zertifizierung wird in der Mitgliederverwaltung dokumentiert. Die Software für die Mitgliederverwaltung und die Rechnungsstellung werden uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet. Beide Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) sowie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung). Ihrer Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

Wir löschen Antragsunterlagen zehn Jahre nach Ausstellung des Zertifikats. Das Zertifikat speichern wir für Archivzwecke länger.

Digitale Prüfungen

Für den Erhalt der Zertifizierungen kann die DRG digitale Prüfungen durchführen. Hierfür erheben wir den Namen und die Kontaktdaten (Emailadresse und Telefonnummer) der Prüfungsteilnehmer:innen. Für die Durchführung der Prüfungen nutzen wir Zoom. Zur Identifizierung der Prüfungsteilnehmer:innen lässt sich die DRG in einem Technik-Check-Termin zur Prüfung ein Ausweisdokument zeigen (Bilder davon werden bis zur eigentlichen Prüfung gespeichert und danach gelöscht). Fragen zu medizinischen Fällen und nicht-fallbezogenen MC-Fragen werden elektronisch über conrad - die interaktive Lernplattform der DRG – beantwortet. An Prüfungen können Prüfer:innen der DRG teilnehmen. Die Prüfungsantworten und -ergebnisse werden gespeichert. Für die Auswertung werden diese pseudonymisiert an Gutachter:innen und Gutachter der DRG weitergeleitet. Die gesamte Prüfung wird aufgezeichnet und gespeichert.

Informationen zur Datenverarbeitung durch Zoom finden Sie unter 14. Onlineveranstaltungen / Webkonferenzen. Informationen zur Datenverarbeitung durch conrad finden Sie unter 11. conrad - die interaktive Lernplattform der DRG.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) sowie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung). Ihrer Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

Die Aufzeichnungen werden nach sechs Monate gelöscht. Prüfungsergebnisse werden nach 6 Monate anonymisiert und archiviert. Das Prüfungsergebnis wird nach Ausstellung des Zertifikats gespeichert.

Kurszertifizierungen

Die DRG zertifiziert Kurse für die Erlangung verschiedener Personenzertifikate. Dort werden neben den Veranstaltungsdaten personenbezogene Daten der Veranstalter:innen (Namen, Kontaktdaten, Dienstadresse und Dienststellung) sowie im Programm Namen von Referent:innen und Vortragsthemen verarbeitet und auf unseren Webseiten veröffentlicht. Die Antragsunterlagen werden an Gutachter:innen weitergeleitet. Die Gutachter:innen sind zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Für die Rechnungsstellung verwenden wir eine Software, die uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet wird. Beide Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses).

Sobald die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verstrichen sind, werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

Zentrenzertifizierungen

Die DRG zertifiziert Zentren mit besonderen radiologischen Schwerpunkten. Hierfür werden personenbezogene Daten der Antragsteller:innen/Ansprechpartner:innen (Namen, Kontaktdaten, Dienstadresse und Dienststellung) erhoben. Die Antragsunterlagen werden an Gutachter:innen weitergeleitet. Die Gutachter:innen sind zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet. Zertifizierte Zentren werden zusammen mit Angaben zu den Antragsteller:innen/Ansprechpartner:innen auf unseren Webseiten veröffentlicht. Der Veröffentlichung können Sie widersprechen.

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Die Zertifizierung wird in der Mitgliederverwaltung dokumentiert. Für die Rechnungsstellung und die Mitgliederverwaltung verwenden wir eine Software, die uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet wird. Beide Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) sowie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung). Ihrer Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

Nach Auslaufen des Zertifikats entfernen wir die Veröffentlichung von unserer Homepage. Sobald die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verstrichen sind, werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

Zentrenzertifizierung gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie (DGG) und der Deutschen Gesellschaft für Angiologie (DGA)

Die DRG zertifiziert gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie (DGG) und der Deutschen Gesellschaft für Angiologie (DGA) Zentren mit besonderen radiologischen Schwerpunkten. Hierfür werden personenbezogene Daten der Antragsteller:innen/Ansprechpartner:innen (Namen, Kontaktdaten, Dienstadresse und Dienststellung) erhoben. Die Antragsunterlagen werden an Gutachter:innen von DRG, DGG und DGA weitergeleitet. Die Gutachter:innen sind zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet. Zertifizierte Zentren werden zusammen mit Angaben zu den Antragsteller:innen/Ansprechpartner:innen auf unseren Webseiten veröffentlicht. Der Veröffentlichung können Sie widersprechen.

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Für die Rechnungsstellung verwenden wir eine Software, die uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet wird. Beide Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) sowie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung). Ihrer Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

Nach Auslaufen des Zertifikats entfernen wir die Veröffentlichung von unserer Homepage. Sobald die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verstrichen sind, werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

7. Studienkoordination

Die DRG erstellt Gutachten für klinische Studien. Hierfür werden personenbezogene Daten der Antragsteller:innen/Ansprechpartner:innen (Namen, Kontaktdaten, Dienstadresse und Dienststellung) erhoben. Die Antragsunterlagen werden an Gutachter:innen weitergeleitet. Die Gutachter:innen sind zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Für die Rechnungsstellung verwenden wir eine Software, die uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet wird. Der Dienstleister ist vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung).

Unterlagen werden zehn Jahre nach Ausstellen des Gutachtens gelöscht.

8. Reisekostenabrechnungen/Honorarabrechnungen

Für Tätigkeiten für die DRG sind Dienstreisen zur Erfüllung von Aufgaben und Ämter notwendig. Hierfür können die betroffenen Personen eine Reisekosten- und Honorarabrechnungen bei der DRG

einreichen. Dort werden neben dem Namen und den Kontaktdaten, Adresse, Dienstadresse und Dienststellung, Art der Tätigkeit/Reiseanlass, ggf. der Reiseverlauf und Bankdaten der betroffenen Person erhoben.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses) und auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

Sobald die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verstrichen sind, werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht.

9. Veranstaltungskalender

Die DRG betreibt einen Online-Veranstaltungskalender. Dort werden neben den Veranstaltungsdaten personenbezogene Daten der Veranstalter:innen (Namen, Kontaktdaten, Dienstadresse und Dienststellung) sowie im Programm Namen von Referent:innen und Vortragsthemen verarbeitet und auf unseren Webseiten veröffentlicht.

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Für die Rechnungsstellung verwenden wir eine Software, die uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet wird. Beide Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses).

Sobald die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verstrichen sind, werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

10. Stellenbörse

Die DRG betreibt eine Online-Stellenbörse. Dort werden personenbezogene Daten der Ansprechpartner:innen für die Stellenanzeige (Namen, Kontaktdaten, Dienstadresse und Dienststellung) verarbeitet und zusammen mit der Stellenanzeige veröffentlicht. Für die Veröffentlichung kann uns eine pdf-Datei zur Verfügung gestellt werden, in der personenbezogene Daten enthalten sein können (personenbezogene Daten der Ansprechpartner:innen).

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Für die Rechnungsstellung verwenden wir eine Software, die uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet wird. Beide Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses).

Wenn die für die Stellenanzeige gebuchte Veröffentlichungsdauer verstrichen ist, wird die Stellenanzeige von unserer Webseite entfernt. Sobald die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verstrichen sind, werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

11. conrad - die interaktive Lernplattform der DRG

Wir betreiben eine interaktive Lern- und Lehrplattform – conrad. Dort werden Vorträge, Videos, DICOM-Datensätze und Prüfungen zur Verfügung gestellt. Von den Nutzer:innen werden hierfür personenbezogene Daten für die Registrierung und Nutzung erhoben (Name, Email-Adresse, Geburtsdatum, Informationen über gebuchte conrad-Kurse). Zusätzlich werden die persönlichen Fortschritte der Nutzer:innen gespeichert (Lesezeichen in Videos, Fallsammlungen, gegebene Antworten in Lernerfolgskontrollen und in der Fallbearbeitung, Suchhistorie) sowie die Prüfungsergebnisse im Falle abgelegter Prüfungen. Von den Autor:innen wird das zur Verfügung gestellte Lehr- und Lernmaterial gespeichert und den Nutzer:innen zur Verfügung gestellt.

Conrad wird uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet. Für die Nutzer:innenverwaltung nutzen wir unsere Mitgliederverwaltung. Diese wird uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet. Beide Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses).

Personenbezogene Daten der Nutzer:innen werden gelöscht, wenn das Vertragsverhältnis zur Nutzung von conrad endet.

12. Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie

Zur Begründung Ihrer Mitgliedschaft in der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie der DRG erheben wir Ihre Daten. Das sind insbesondere Ihre Kontakt- und Adressdaten (privat und dienstlich), Geburtsdatum, Bankdaten sowie Angaben zu Ihrem Arbeitgeber/Dienstadresse und Dienststellung/Tätigkeit und ggf. die Mitgliedschaft in assoziierten Fachverbänden. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Kommunikation mit Ihnen, für unsere Mitgliederverwaltung, unsere Buchhaltung und um Sie über unsere Aktivitäten zu informieren (Newsletter). Weiterhin werden Teilnahmebescheinigungen von Fort- und Weiterbildungen (alle DRG-eigenen Veranstaltungen sowie von den Mitgliedern zugesendete Bescheinigungen) sowie die damit verbundenen CME-Punkte erhoben und gespeichert. Dies dient zum Führen eines Fortbildungskontos. In regelmäßigen Abständen erhalten die Mitglieder ein Zertifikat mit einer Übersicht über Ihre Fort- und Weiterbildungen.

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Die Mitgliederverwaltung und die Software zur Verwaltung des

Fortbildungskontos werden uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet. Beide Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses) und auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

Ihre Mitgliedsdaten werden nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, insofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen dagegen sprechen (insbesondere Rechnungsdaten).

13. Veranstaltungen

Anmeldung/Teilnahmemanagement

Die DRG führt verschiedene Veranstaltungen in Präsenzform durch. Für die Anmeldung werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet (Kontakt- und Adressdaten - privat und dienstlich, Bankdaten, Angaben zu Ihrem Arbeitgeber/Dienstadresse und Dienststellung/Tätigkeit, Geburtsdatum, EFN-Nummer). Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten zudem um Sie über die Veranstaltung zu informieren, für die Sie sich angemeldet haben und über nachfolgende Veranstaltungen (Newsletter). Zudem versenden und speichern wir nach erfolgreicher Teilnahme eine Teilnahmebescheinigungen.

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Für das Teilnahmemanagement und die Rechnungsstellung verwenden wir die Software eines externen Dienstleister. Diese wird von diesem gewartet. Beide Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Referent:innen

Im Programm der Veranstaltungen werden die Namen, Dienststellung/-ort und Vortragsthema der Referent:innen veröffentlicht. Hierfür pflegen wir eine Kongressdatenbank, in der personenbezogene Daten von Referent:innen (Namen, Kontaktdaten, Dienststellung/-ort, Themenschwerpunkte, Datum von Vorträgen auf vergangenen Veranstaltungen) gespeichert werden.

Übermittlung an die Landesärztekammer

Ihre Teilnahme an Veranstaltungen geben wir an die entsprechende Landesärztekammer weiter (Name, EFN-Nummer). Dies dient dazu, Ihre Fort- und Weiterbildungsverpflichtung gegenüber der Landesärztekammer zu dokumentieren.

Kongressagenturen

Für die Durchführung und Organisation von Veranstaltungen arbeiten wir teilweise mit Kongressagenturen zusammen. Hierfür geben wir Ihre personenbezogenen Daten an diese weiter.

Die beauftragten Kongressagenturen sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses) und auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lang gespeichert, wie dies erforderlich ist bzw. entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für Rechnungsstellungen.

14. Onlineveranstaltungen / Webkonferenzen

Anmeldung/Teilnahmemanagement

Die DRG führt verschiedene Onlinefortbildung durch (u.a. Akademie Online, Deutscher Röntgenkongress (RÖKO), Onlinezertifizierungskurse) durch. Für die Anmeldung werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet (Kontakt- und Adressdaten - privat und dienstlich, Bankdaten, Angaben zu Ihrem Arbeitgeber/Dienststellung/Tätigkeit, Geburtsdatum, EFN-Nummer). Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten zudem um Sie über die Veranstaltung zu informieren, für die Sie sich angemeldet haben und über nachfolgende Veranstaltungen (Newsletter). Zudem versenden und speichern wir nach erfolgreicher Teilnahme eine Teilnahmebescheinigungen.

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Für das Teilnahmemanagement und die Rechnungsstellung verwenden wir die Software eines externen Dienstleister. Diese wird von diesem gewartet. Beide Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Referent:innen

Im Programm der Veranstaltungen werden zudem die Namen, Dienststellung/-ort und Vortragsthema der Referent:innen veröffentlicht. Hierfür pflegen wir eine Referent:innendatenbank, in der personenbezogene Daten von Referent:innen (Namen, Kontaktdaten, Deinststellung/-ort, Themenschwerpunkte, Datum von Vorträgen auf vergangenen Veranstaltungen) gespeichert werden.

Übermittlung an die Landesärztekammer

Wenn Sie Ihre EFN-Nummer bei uns hinterlegt haben, so geben wir Ihre Teilnahme an Veranstaltungen geben wir an die entsprechende Landesärztekammer weiter (Name, EFN-Nummer). Dies dient dazu, Ihre Fort- und Weiterbildungsverpflichtung gegenüber der Landesärztekammer zu dokumentieren.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses) und auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lang gespeichert, wie dies erforderlich ist bzw. entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für Rechnungsstellungen.

Zoom/GoToWebinar

Für die Durchführung der Onlineveranstaltungen nutzen wir Zoom oder GoToWebinar. Diese Software nutzen wir ebenfalls für die Durchführung von Gremienbesprechungen, Mitgliederversammlungen und andere Online-Meetings. Während der Onlineveranstaltung/Webkonferenzen werden folgende Daten an Zoom bzw. GoToWebinar übertragen: Namen, Emailadresse, Meeting Meta-Daten (Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer:innen-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen), ggf. Aufzeichnungen und Chatprotokolle. Wenn Sie sich per Telefon zuschalten Ihre Telefonnummer.

Mitunter werden während der Veranstaltung oder im Anschluss Fragen an die Teilnehmer:innen gestellt, deren Beantwortung individuell gespeichert wird (u.a. Evaluation, Umfragen). Die Verarbeitung erfolgt ebenfalls über Zoom/GoToWebinar.

Onlineveranstaltungen können aufgezeichnet werden. Hierüber werden die Teilnehmer:innen während der Veranstaltung informiert.

Zoom und GoToWebinar wird von zwei Unternehmen mit Sitz in den USA angeboten (Zoom Video Communications, Inc. und LogMeIn, Inc.). Die Einstellungen sind möglichst so gewählt, dass die Datenübertragung über Server innerhalb der EU abgewickelt wird. Durch den Abschluss von EU-Standardvertragsklauseln garantieren beide Unternehmen ein Datenschutzniveau, dass der DSGVO entspricht.

Wir verarbeiten bei gebuchten Veranstaltungen und Mitgliederversammlungen Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses) und bei der Durchführung von Online-Gremiensitzungen/Besprechungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

Wenn die Veranstaltung aufgezeichnet wird, erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung). Ihrer Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lang gespeichert, wie dies unbedingt erforderlich ist.

15. Presseverteiler

Für unsere Öffentlichkeitsarbeit pflegen wir einen Presseverteiler mit personenbezogenen Daten von Ansprechpartner:innen (Name, Medium, E-Mail-Adresse) der verschiedenen Medien, Verbände und Gesundheitseinrichtungen. Diesen nutzen wir, um über unsere Aktivitäten zu informieren und Vertreter:innen der Medien zu unseren Veranstaltungen einzuladen. Sie haben jederzeit die Möglichkeit sich aus diesem Verteiler austragen zu lassen, indem Sie uns eine Nachricht schicken.

Für den Versand von Informationen und die Verarbeitung der Daten nutzen wir das Content Management System unserer Webseite. Dieses wird durch einen Dienstleister bereitgestellt, der vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet ist.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

Wir aktualisieren regelmäßig den Verteiler und löschen nicht mehr benötigte Daten.

16. Vertrieb von Produkten

Wir vertreiben verschiedene Produkte (insbesondere Printpublikationen). Hierfür verarbeiten wir personenbezogene Daten von Käufer:innen (Name, Kontaktdaten, Liefer- und Rechnungsadresse, Angaben zu den erworbenen Produkten).

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Für die Rechnungsstellung verwenden wir eine Software, die uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet wird. Die Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses).

Ihre Daten heben wir entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen auf und löschen diese danach.

17. Sponsoring / Industrieverteiler

Wir schließen mit Dritten Sponsoringverträge ab. Zu diesem Zweck verarbeiten wir personenbezogene Daten der Ansprechpartner:innen von Sponsor:innen (Name, Kontaktdaten, Dienstadresse und Dienststellung, Angaben zum Sponsoring). Zudem pflegen wir einen Industrieverteiler mit personenbezogenen Daten von Ansprechpartner:innen (Name, Kontaktdaten, Dienstadresse und Dienststellung, Unternehmen) aus Unternehmen, die Produkte und Dienstleistungen für die Radiologie bereithalten. Den Verteiler nutzen wir, um über unsere Aktivitäten zu informieren und Unternehmen für ein Sponsoring zu gewinnen. Sie haben jederzeit die Möglichkeit sich aus diesem Verteiler austragen zu lassen, indem Sie uns eine Nachricht schicken.

Für die elektronische Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten betreiben wir eine Internetseite, die von einem Webstudio betreut wird. Für die Rechnungsstellung verwenden wir eine Software, die uns von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt und von diesem gewartet wird. Die Dienstleister sind vertraglich zum Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses) und auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

Ihre Daten heben wir entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen auf und löschen diese danach. Wir aktualisieren regelmäßig den Industrieverteiler und löschen nicht mehr benötigte Daten.

18. E-Mail-Kommunikation

Sie können per E-Mail mit uns in Kontakt treten. Hierfür werden neben Ihrem Namen und Ihrer Emailadresse alle weiteren von Ihnen gemachten Angaben verarbeitet und gespeichert.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse) und – falls Ihre Email auf den Abschluss eines Vertrages abzielt, auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung).

Ihre Emails und übermittelte Anhänge werden gelöscht, sobald eine Aufbewahrung nicht mehr notwendig ist.

19. Bewerbungen

Für die Besetzung offener Stellen führen wir ein Bewerbungsverfahren durch. Hierfür werden personenbezogene Daten der Bewerber:innen verarbeitet und gespeichert (Name, Kontaktdaten, Bewerbungsunterlagen wie Zeugnisse, Lebenslauf).

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage §26 BDSG (Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses), von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung), von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse) und im Falle der längeren Speicherung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung). Ihrer Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

Bewerbungsunterlagen von abgelehnten Bewerber:innen werden nach einer Frist von sechs Monaten nach dem Ende des Bewerbungsverfahrens gelöscht außer die betroffenen Personen haben ihre Zustimmung für eine längere Speicherung gegeben.

20. Aktualisierung der Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung wird regelmäßig aktualisiert und die aktuellste Fassung veröffentlicht. Stand: 02.11.2026.